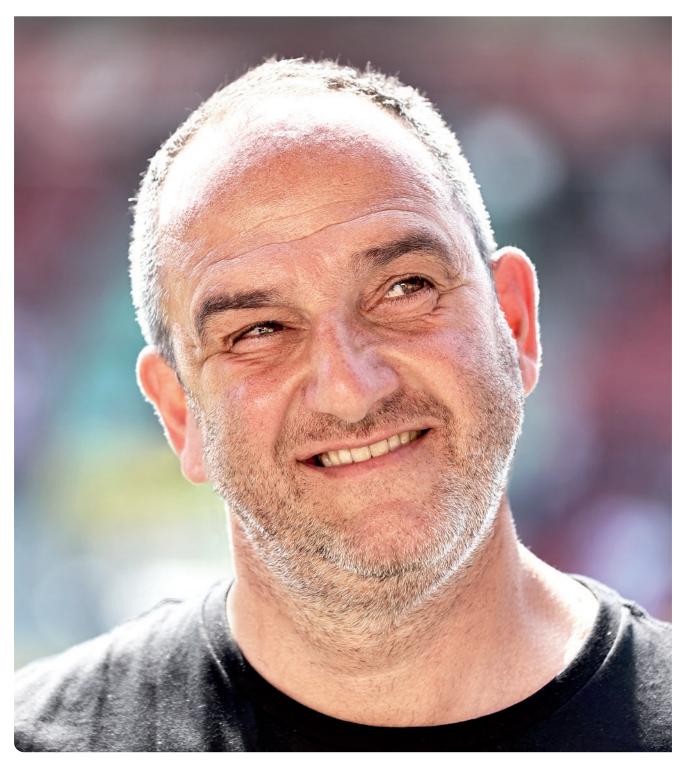
# WIR PROFIS

Das Magazin der VDV

SONDERHEFT 2023



## VDV-Trainer **Frank Schmidt**

Mit Heidenheim von der Oberliga in die Bundesliga VDV 11 **VDV-Wahl** 

Jude Bellingham wurde zum Spieler der Saison gewählt VDV-Prävention **Checkliste** 

Worauf insbesondere junge Profis achten sollten





## Liebe Mitglieder, liebe Fußballfreunde,

der Kampf um die Deutsche Meisterschaft und um die Aufstiege in die Bundesliga und die 2. Bundesliga hat uns bis zum letzten Spieltag "großes Kino" geboten: Selbst Hollywood hätte diese Last-Minute-Spektakel kaum packender inszenieren können; das war tolle Werbung für den deutschen Profifußball.

In diesem Zusammenhang möchte ich auch von dieser Stelle den Männern und Frauen des FC Bayern München ganz herzlich zum Gewinn der Deutschen Meisterschaft gratulieren. Glückwünsche zum Gewinn des DFB-Pokals gehen an die Männer von RB Leipzig und an die Frauen des VfL Wolfsburg. Zudem gratuliere ich allen Aufsteigern und – last but not least – unserer U17-Nationalmannschaft zum Gewinn des Europameistertitels.

Gratulationen haben sich darüber hinaus die Sieger unserer VDV-Wahlen verdient, insbesondere Jude Bellingham als bester Spieler der abgelaufenen Saison sowie Randal Kolo Muani als bester Newcomer und Urs Fischer als bester Trainer. Wer es darüber hinaus in die Bundesligaauswahl VDV 11 geschafft hat, erfahrt ihr in dieser Ausgabe.

Zum Start der neuen Saison möchte ich traditionell alle Profis ganz herzlich begrüßen, die erstmalig die deutsche Fußballbühne betreten. Eure Spielergewerkschaft steht euch mit Rat und Tat zur Seite und wünscht euch schon jetzt alles Gute für eure Auftritte.

In diesem Sinne hoffe ich auf eine abermals spannende Spielzeit und freue mich schon jetzt auf das Saisonfinale mit der Europameisterschaft im eigenen Land. Die Aussicht auf ein neues Sommermärchen sollten wir alle als riesige Chance begreifen.

Mit sportlichen Grüßen

Florian Gothe

Präsident der VDV

Florian



## SONDERHEFT 2023



6 Titelstory Frank Schmidt

Familiär, professionell, bescheiden

## INHALT

12

VDV 11 der Saison 2022/2023

Jude Bellingham ist VDV-Spieler der Saison



14 VDV-Spielerversammlung Volles Haus bei der VDV-Spielerversammlung

17 **VDV-Partner: ALPHA SPORTS** Hilfe von Profis - für Profis

20 VDV-Service Plötzlich Profi: Eine VDV-Checkliste – nicht nur für junge Profis!

23 VDV-Partner: ETL Volltreffer Immobilienkauf

26 VDV Stellt sich vor Die VDV – eure Spielergewerkschaft

28 VDV-Info Regeländerungen zur neuen Saison



## Der Heidenheimer Weg in die Bundesliga

Innerhalb von 16 Jahren hat sich der 1. FC Heidenheim von der Oberliga bis in die Bundesliga hochgearbeitet. Innerhalb dieser Zeit stand nur ein Cheftrainer an der Seitenlinie: Frank Schmidt. WIR PROFIS hat mit dem Aufstiegs- und Meistertrainer der 2. Bundesliga über den spannenden Abschlusskrimi und die Gründe für seine lange Zeit in Heidenheim gesprochen.

**WIR PROFIS:** Frank, der 1. FC Heidenheim beendete die Saison 2022/2023 als Tabellenerster und löste damit direkt das Ticket für die Bundesliga. Blicken wir kurz zurück: Mit welchen Ansprüchen seid ihr in eure neunte Zweitliga-Saison gegangen?

**FRANK SCHMIDT:** Ein klassisches Szenario beschäftigte uns auch zu Beginn der vergangenen Spielzeit: In den letzten Jahren hat der 1. FC Heidenheim oft Topspieler an andere Klubs verloren. Das war und ist nichts, was wir nicht gewöhnt wären, es macht unsere Saison aber stets etwas unberechenbarer. Jedes Jahr müssen wir neue Leistungsträger finden und uns anpassen. Wir gleichen das durch große Kontinuität an anderen Stellen aus, zum Beispiel besteht unser Trainerteam schon äußerst lange und ist blendend eingespielt. Unser Torwarttrainer Bernd Weng ist mit 23 Jahren Amtszeit sogar noch länger hier als ich. Dass wir bereits in unsere neunte Saison gingen, half zusätzlich. Die 2. Bundesliga kannten wir zu diesem Zeitpunkt sehr gut.

Unser Augenmerk lag auf dem Klassenerhalt. Das mag rückblickend komisch klingen, mit Blick auf unsere letzten Jahre und die zuvor geschilderte Ausgangslage ist es aber zweifellos nachvollziehbar. Die Liga liegt jedes Jahr eng beieinander. Von Abstiegskampf bis Aufstiegsrelegation war in den letzten Jahren alles dabei.

WIR PROFIS: Wann wurde euch klar, dass der Aufstieg in die Bundesliga gelingen könnte?

FRANK SCHMIDT: Wir haben recht früh gemerkt, dass in dieser Saison mehr drin ist. Unsere Neuverpflichtungen sind exzellent eingeschlagen und haben uns nochmal nach vorne gebracht. Von Woche zu Woche ist der Glaube gewachsen. Mit dem dritten Platz zur Winterpause war klar, dass das eine gute Saison werden kann.

Das war auch die Zielsetzung, die ich meiner Mannschaft zu Beginn der Saison mit auf den





Weg gegeben habe: Dass wir mit einem guten Gefühl in diese lange Winterpause gehen und dann mit Selbstbewusstsein in die Rückrunde starten wollen; dass wir die Zeit nutzen können, kurz abzuschalten und zufrieden zu sein, aber den Schalter wieder umzulegen, wenn es weiter geht. Ab da war das Ziel, so lange wie möglich oben mitzumischen.

Der Aufstieg wurde intern aber nie als Ziel ausgerufen. Dafür standen auch vor der Rückrunde zu viele starke Mannschaften hinter uns, die den Anspruch hatten, uns mit einer guten Rückserie wieder hinter sich zu lassen.

WIR PROFIS: Wie war das in den letzten Minuten des letzten Spieltags: Gab es Momente, in denen du die Hoffnung schon aufgegeben und dich mit dem Gedanken an die Relegation angefreundet hattest?

FRANK SCHMIDT: Unser primäres Ziel war, unser Spiel zu gewinnen. Aber dann hatten wir – ausgerechnet im wohl wichtigsten Spiel der Vereinsgeschichte – einige Probleme, wie Verletzungen oder die Hitze.

In der ersten Halbzeit war Regensburg die bessere Mannschaft, jedoch ohne zu treffen. Zur Halbzeit haben wir umgestellt, konnten uns direkt eine Riesenchance erspielen, sie aber leider nicht nutzen. Dann kamen das 1:0 und das 2:0 für Regensburg. Und ich gebe zu: Gerade nach dem zweiten Gegentor habe ich kurz ein bisschen gezweifelt.

Im gleichen Zuge habe ich aber auch wieder an uns geglaubt. Denn: Zum einen konnten wir sehr schnell den Anschlusstreffer erzielen. Und zum um anderen haben wir in dieser Saison bereits bewiesen, dass wir auch ein 2:0 drehen können. Der Glaube an den Aufstieg hat uns auch deswegen nie verlassen.

**WIR PROFIS:** Was sind die Ziele für die erste Bundesligasaison in der Vereinshistorie?

FRANK SCHMIDT: Eins ist klar: Das ist für uns ein Quantensprung, nicht zuletzt, weil das Niveau noch einmal ein ganz anderes sein wird.



Die Anforderungen an uns werden sich in vielen Bereichen extrem steigern. Wir wissen, was uns erwartet. Wir haben uns aber auch nicht über all die Jahre hochgearbeitet, um dann direkt wieder abzusteigen. Als Antrieb sollte es für uns alle reichen, dass wir als Verein unsere erste Spielzeit in der Bundesliga erleben dürfen. Und wir möchten unseren Traum leben, die Spielklasse zu halten und auch noch ein weiteres Jahr dabei zu sein.

Seit dem Aufstieg stehe ich jeden Morgen auf und denke darüber nach, was wir nächste Saison tun müssen, um dieses Ziel zu erreichen. Aber ganz klare Zielsetzungen kann und möchte ich noch nicht ausgeben. Denn: Zum jetzigen Zeitpunkt weiß ich noch nicht mal, wie der Kader für die Saison aussehen wird

WIR PROFIS: Du hast dich mit dem Verein mit vier Aufstiegen von unten nach ganz oben gearbeitet – und das als geborener Heidenheimer. Was macht den Verein für dich besonders und wie sehr fühlst du dich mit Fans, Verein und Stadt verbunden?

FRANK SCHMIDT: Wenn du Fußballtrainer in einer der ersten drei Profiligen bist und das auch noch bei dem Verein, der gleichzeitig in deiner Heimat ist, dann ist das außergewöhnlich. Ich trainiere in der Stadt, in der ich geboren bin, und das über einen langen Zeitraum. Dadurch ist die Verbundenheit riesig.

Hinzu kommt, dass ich den Verein als Cheftrainer von der Oberliga bis in die Bundesliga begleiten durfte und hier wirklich etwas aufbauen und entwickeln konnte. Dabei hatte ich stes das Privileg, mit einem großartigen Trainerteam zusammenzuarbeiten, in dem alle einen Riesenjob leisten. Das wird meiner Meinung nach viel zu selten betont. Ich mache das hier ja nicht alleine (lacht).

Was die Fans betrifft, müssten wir die natürlich selbst fragen (lacht). Aber ich hoffe



## ETL Profisport – Die Champions League der Steuerberatung für Berufssportler

#### Alles von A wie Ablösezahlung bis Z wie Zuflussprinzip

Unsere auf Profisport spezialisierten ETL-Steuerberater bieten die Rundum-Beratung in allen steuerrechtlichen Fragestellungen während und nach der aktiven Karriere. Lernen Sie unser Angebot kennen und unterschreiben Sie beim Top-Partner für Ihre Interessen als Fußballprofi. Jetzt Kontakt aufnehmen!

Erfahren Sie mehr: www.etl-profisport.de





#### **VON PROFIS FÜR PROFIS**

Die Kernkompetenz unseres flexiblen, unabhängigen und weltweit tätigen Unternehmens liegt im Bereich Sport in der **Beratung von Profisportlern und angehenden Profis**. In unserer breit gefächerten Unternehmsstruktur gibt es für jedes Anliegen den richtigen Ansprechpartner.

Unsere Erfahrung von mehr als 25 Jahren in der Beratung von Profisportlern hilft uns Lösungen in allen Bereichen zu finden.

#### UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

#### Was genau wird versichert?

Sichern Sie sich mit exklusiven Produkten bestmöglich ab – denken Sie beispielsweise unbedingt an: Krankenversicherung, Lohnfortzahlung, Berufsunfähigkeit, Sportinvalidität und Unfallversicherung. Natürlich können auch Kfz-Versicherung und Rechtsschutzversicherung wichtig sein.

#### Für wen ist eine Sport-Versicherung sinnvoll?

Von unserer Expertise und individuellen Betreuung profitierten in der Vergangenheit bereits mehr als 1.500 Sportler, Trainer, eine Vielzahl von Sportvereinen und Sportlervereinigungen. Mit diversen in- und ausländischen Versicherern wurden die bestmöglichen Absicherungskonzepte für die besonderen Bedürfnisse unserer Sportler vereinbart.



DK Sportler beraten Sportler T. +49 221 650 747 12



Ihr Ansprechpartner Marcus Korsten T. +49 172 9111727 mk@sportler.de

EIN UNTERNEHMEN DER GLOBAL GRUPPE

**GLOBAL GRUPPE** 



und denke, dass auch sie spüren und honorieren, dass hier Menschen am Werk sind, die aus der Region kommen und schon sehr lange im Verein sind. Und die auch geblieben sind, wenn ein lukrativeres Angebot im Raum stand oder der nächste Schritt möglich war.

WIR PROFIS: Du bist jetzt seit 2007 Trainer des 1. FC Heidenheim. Was sind die Gründe für diese lange Amtszeit? Was macht man in Heidenheim richtig?

FRANK SCHMIDT: Der 1. FC Heidenheim steht für einen familiären Umgang, ohne professionelles Arbeiten auszuschließen. So eine Konstellation gibt es in Deutschland auf diesem hohen sportlichen Niveau vielleicht noch beim SC Freiburg, darüber hinaus fällt mir kein vergleichbarer Verein ein.

Trotz aller Herzlichkeit sind wir am Ende des Tages ein leistungsorientierter Verein, der Er-





folg haben muss. Wir haben hier dennoch ein anderes Verhältnis, durch die Heimat und die Verbundenheit zum Verein. Ich weiß was ich hier habe und mein Chef, unser Vorstandsvorsitzender Holger Sanwald, war auch immer clever genug, frühzeitig mit mir zu verlängern. Das hat mich zum einen in meiner Arbeit immer wieder bestätigt. Zum anderen gilt aber auch: Wer mich kennt, weiß, dass ich immer zu meinem Wort stehe. Für mich ist ein Vertrag verbindlich. Heißt: Wenn ich mich für etwas entscheide, mache ich das zu 100 Prozent. Ich verschwinde nicht plötzlich, weil ich ein lukrativeres Angebot bekomme. Das ist es, was ich meinen Spielern vorlebe und von ihnen zu einem gewissen Maße ebenfalls erwarte. Die Konstellation war immer so, dass der Verein mich weiterhin als Trainer haben wollte. Selbst, wenn es kurzfristig mal nicht so gut lief. Sowas schmeißt du nicht einfach weg, ich weiß dieses Vertrauen absolut zu schätzen, möchte aber auch noch einmal betonen: Auch in Heidenheim musst du Erfolg haben. Da unterscheidet uns nichts von anderen Vereinen. Wir sind hier extrem ehrgeizig.

## **VDV 11 der Saison 2022/2023**

## Jude Bellingham ist VDV-Spieler der Saison

Jude Bellingham wurde von seinen Profikollegen zum VDV-Spieler der Saison 2022/2023 gewählt. Bei der traditionellen VDV-Abstimmung erhielt Englands Nationalspieler von Borussia Dortmund 29,6 Prozent der Stimmen und sicherte sich so den "Silbernen Schuh" als bester Spieler der Bundesliga. Auf dem zweiten und dritten Platz folgten Frankfurts Randal Kolo Muani (28,6 Prozent) und Münchens Jamal Musiala (13,7 Prozent).

Beim Rennen um die "Silberne Trainerbank" setzte sich Urs Fischer (34,1 Prozent) gegen Freiburgs Christian Streich (22,2 Prozent) und Dortmunds Edin Terzic (14,6 Prozent) durch. Die Wahl des VDV-Newcomers der Saison entschied Torjäger Randal Kolo Muani (56,3 Prozent) klar für sich.







Bei der traditionellen VDV-Wahl sind alle Spieler der Bundesliga, 2. Bundesliga, 3. Liga und der Regionalligen sowie alle weiteren VDV-Mitglieder stimmberechtigt.



## Volles Haus bei der VDV-Spielerversammlung

Bei der VDV-Spielerversammlung am 22. Mai 2023 in Duisburg erinnerte VDV-Präsident Florian Gothe an die jüngsten Erfolge der Spielergewerkschaft und nahm neue Ziele **ins Visier.** Ebenso beschlossen die Delegierten eine Neufassung der Satzung. Turnusgemäß standen in diesem Jahr keine Wahlen auf der Tagesordnung.



In seinem Rechenschaftsbericht machte Florian Gothe noch einmal deutlich, dass die Covid-19-Pandemie eine besondere Herausforderung für den Fußball und die Gesellschaft dargestellt habe. Unter direkter Einbeziehung der VDV sei es gelungen, den Spielbetrieb auf der Grundlage eines tragfähigen Medizinkonzeptes fortzusetzen und somit zahlreiche Jobs zu sichern.

Zudem sei es der VDV erst kürzlich in einem aufwendigen Verfahren gelungen, die gesetzliche Unfallversicherung für beschäftigte Sportler in der bestehenden Form zu erhalten. Darüber hinaus sei die Präventionsarbeit in den Bereichen "Match-Fixing (Spiel- und Wettmanipulation)" und "Doping" durch die VDV nochmals deutlich verbessert worden - insbesondere durch die Ausweitung der Präventionsschulungen in enger Zusammenarbeit mit dem DFB und der DFL. Analog zu den Berichten in den VDV-Verbandsmedien unterstrich Florian Gothe, dass die VDV mittlerweile an vielen Stellen Verantwortung für den Fußball trage und erinnerte exemplarisch an das DFB-VDV-Versorgungswerk, die

sportpsychologische Initiative MENTAL GE-STÄRKT, das VDV-Proficamp oder auch die Tätigkeiten in der DFB-Verbandsgerichtsbarkeit. Zuletzt habe die VDV auch intensiv in die Förderung des Frauenfußballs investiert, um dort die Professionalisierung weiter voranzutreiben. Auch sei der Dialog mit der DFL unter direkter Einbindung von aktiven VDV-Lizenzspielern institutionalisiert worden. Gegenwärtig sei die VDV beispielsweise mit der DFL im Gespräch über mögliche Anpassungen des Musterarbeitsvertrags für Lizenzspieler.

Schatzmeister Dr. Frank Rybak stellte den Jahresabschluss der VDV vor und betonte, dass die Spielergewerkschaft weiterhin sehr solide und stabil aufgestellt sei. Im Anschluss an den positiven Bericht des Kassenprüfers Wolfgang "Teddy" de Beer wurde das Präsidium einstimmig für das Geschäftsjahr 2021/2022 entlastet. Ebenfalls beschlossen die Delegierten einstimmig eine Neufassung der Satzung. Diese bietet zusätzlichen Gestaltungsspielraum, um die Professionalisierung der VDV weiter voranzutreiben.









Einen besonderen Dank richtete das Präsidium an den VDV-Spielerrat, dem mit Andreas Luthe und Robin Himmelmann auch zwei Lizenzspieler angehören, die sich in der DFL-Task-Force "Zukunft Profifußball" für die Spielerinteressen eingesetzt haben. Der Spielerrat wird zur kommenden Spielzeit aufgrund des karrierebedingten Ausscheidens einiger Spieler teilweise neu besetzt.

Zudem standen traditionell Ehrungen auf dem Programm, die von den VDV-Vizepräsidenten Carsten Ramelow und Maik Franz durchgeführt wurden: Die VDV-Ehrenmedaille in Silber für 25-jährige Mitgliedschaft erhielten Roman Weidenfeller, Alexander Klitzpera, Sven Schuchardt, Arthur Matlik und Daniel Kuhn. Mit der VDV-Ehrenmedaille in Bronze für 15-jährige Mitgliedschaft wurde Dirk "Zimbo" Zimmermann ausgezeichnet. Peter Neururer und Karsten Hutwelker wurden für ihre Trainertätigkeit im VDV-Proficamp geehrt. Last but not least wurde Addy-Waku Menga für sein langjähriges Engagement im VDV-Spielerrat ausgezeichnet.

Mit dem traditionellen Charity-Torwandschießen zugunsten von UNICEF und einem gemeinsamen Abendessen fand die VDV-Spielerversammlung einen schönen und geselligen Ausklang. 🕳





Bleiben Sie am Ball – Erfolg durch Weiterbildung!

20% Rabatt

+ 4 Wochen kostenlos testen exklusiv für VDV-Mitglieder

Jederzeit starten - auch neben der Karriere.

### Über 350 Fernlehrgänge

Eröffnen Sie sich neue berufliche Perspektiven – mit einer Weiterbildung beim ILS – Deutschlands größter Fernschule.

#### Wirtschaft

Staatl. gepr. Betriebswirt · Logistikmanagement · Tourismusfachwirt (IHK) · Fachwirt im Gesundheits- und Sozialwesen (IHK) · Wirtschaftsfachwirt (IHK) · Bürosachbearbeiter · Bilanzbuchhalter (IHK) · Hotelbetriebswirt · Projektleiter (IHK) · Eventmanagement (IHK) · Wirtschaftssprachen · Personalfachkaufmann (IHK) · u. v. a.

#### **Informatik**

Web-Designer · Informatiker · Web-Entwickler · E-Learning Manager · Netzwerkadministrator · Java-Programmierer · Visual Basic-Programmierer · Fachinformatiker C# Software-Entwickler · Android App Programmierer · C++ Programmierer · PHP-Datenbankentwickler · Augmented Reality Entwickler · u. v. a.

#### Persönlichkeit/Gesundheit

Personal und Business Coach · Ernährungsberater · Psychologischer Berater · Betriebliches Gesundheitsmanagement (IHK) · Fitnesscoach · Fachtrainer · Seniorensport · Heilpraktiker · u. v. a.

#### Kreativität/Medien

Social Media Manager · Drehbuchautor · Online-Redakteur · PR-Referent · Grafik-Designer · Werbetexter · Fotodesigner · Digitale Musikproduktion · Biografisches Schreiben · Journalist · Bloggen - professionell gemacht · u. v. a.

#### Techniker/Meister

Qualitätsmanagement · Staatl. gepr. Techniker: Mechatronik, Maschinentechnik, Elektrotechnik, Chemietechnik, Fahrzeugtechnik, Bautechnik · Industriemeister: Luftfahrttechnik, Metall, Elektrotechnik · Meister im Elektrotechnikerhandwerk · u. v. a.



#### **Bachelor & Master**

via Fernstudium, Online-Abendstudium oder Duales Fernstudium an der Euro-FH.

- ✓ Kein NC
- ✓ Auch ohne Abitur

Fragen? Wir beraten Sie gern! 0800 - 33 44 377



#### **Bachelor**

Sportmanagement · E-Sport · Fitness-ökonomie · BWL · Sales · Logistik · Finance Tourismus · Online-Marketing und Social Media · Wirtschaftspsychologie · Soziale Arbeit · Psychologie · Wirtschaftsrecht · International Business Administration · IT-Management · Digital Business Management Management · Entrepreneurship und Innovationsmanagement · Wirtschaftswissenschaften · Personalmanagement

#### Master

MBA · BWL · Business Development · Psychologie · Wirtschaftspsychologie · Human Resource Management · Logistik · Digital Business Management · Marketing & Sales Tourismus · Finance · Change Management Business Coaching · Taxation, Accounting, Finance · Wirtschaftsinformatik · Intercultural Management

Master-Einstiegsprogramm für Führungskräfte ohne Erststudium!



www.euro-fh.de/vdv



Nach knapp 15 erfolgreichen Jahren im Fußball-Business beendete Zsanett Jakabfi (ehemals VfL Wolfsburg) im Sommer 2021 ihre aktive Fußballkarriere. Mittlerweile stellt sie sich beim VDV-Partner ALPHA SPORTS neuen Herausforderungen. Doch wie für viele andere Profis war auch für sie der Übergang von der aktiven Karriere ins "normale" Leben nicht einfach.

"Durch den Fußball lebt man gezwungenermaßen ein bisschen wie in einer Blase" beschreibt Zsanett ihr Karriereende. Fast ihre gesamte Profikarriere verbrachte die Ungarin beim VfL Wolfsburg. Zwölf Jahre, sechs Meisterschaften, acht DFB-Pokal- und zwei Champions League-Siege später sah Zsanett die Zeit gekommen, ihre Schuhe an den Nagel zu hängen. "Es war ein Gefühl in mir, das gesagt hat: Jetzt reicht es, ich bin fertig mit dem Sport. Ich hatte den Drang, etwas anderes machen zu wollen."

#### Vom Rasen an den Schreibtisch

Also verlegte Zsanett ihren Arbeitsplatz vom Rasen an den Schreibtisch. Ihr neuer Arbeitgeber: Der VDV-Partner ALPHA SPORTS, der Sportlern bei der Durchsetzung von Versicherungsansprüchen nach Arbeitsunfällen hilft. "Wir finanzieren kostspielige, langwierige und komplexe Rechtsverfahren gegenüber der gesetzlichen und privaten Unfallversicherung – nicht nur von Profi- und Amateursportlern, sondern auch von Arbeitnehmern und Selbstständigen aus allen Berufen."

Dass man sich während einer längeren Verletzungspause manchmal allein gelassen fühlt, weiß die 33-Jährige aus eigener Erfahrung. "Ich selbst habe als Spielerin durch ALPHA SPORTS Hilfe erhalten und musste daher nicht zweimal überlegen, als sich die Möglichkeit bot, mit einzusteigen." Dass die Spielergewerkschaft nun mit Alpha Sports zusammenarbeitet, ist für Zsanett nur folgerichtig. "Ich sehe, wie schwer sich viele Sportler verletzen und anschließend mit teils großen Einschränkungen leben müssen. Dafür erhalten manche meiner Meinung nach von der gesetzlichen Unfallversicherung einfach nicht ausreichend Unterstützung."







#### **ALPHA SPORTS greift Profis** unter die Arme

Das liege nicht etwa daran, dass eine Partei der anderen etwas vorenthalten würde. Vielmehr fehle den Betroffenen oftmals einfach das nötige Know-How, erklärt Zsanett: "Die Abläufe der gesetzlichen Unfallversicherung sind teilweise komplex und kompliziert und der Sportler hat nicht genug Wissen und Erfahrung, um seine Ansprüche selbst erfolgreich durchzusetzen. Deshalb möchte ich - wie die VDV auch - den Profis gerne unter die Arme greifen und ihnen bei der Durchsetzung ihres Rechts helfen." Dieses Recht kann beispielsweise eine Entschädigungszahlung in Form einer lebenslangen Verletztenrente sein, wenn ein Sportler nachweisen kann, dass er aufgrund einer Verletzung bleibende Unfallfolgen hat.

Wer sich mit Fragen zur Unfallversicherung oder konkreten Rechtsverfahren herumplagt, kann sich sehr gerne an Zsanett und das Team von ALPHA SPORTS wenden. Von Profis – für Profis!



### Plötzlich Profi:

# Eine VDV-Checkliste – nicht nur für junge Profis!

Insbesondere junge Spielerinnen und Spieler wenden sich häu-

fig mit Fragen zu ihren Verträgen und ihrer Karriereplanung an

die VDV. Die Experten der Spielergewerkschaft helfen

dann mit wertvollen Tipps und Warnhinweisen.

WIR PROFIS hat eine exemplarische Checkliste als

kleinen Wegweiser zusammengestellt:

Jetzt
VDV-Mitglied werden!
Jugendspieler

sind beitragsfrei.

Infos im Netz:

www.spielergewerkschaft.de





Habe ich meinen Arbeitsvertrag und gegebenenfalls weitere Vereinbarungen (Werbeverträge, Verträge mit Agenten etc.) von einem selbst mandatierten Rechtsanwalt, der ausschließlich meine Interessen vertritt, prüfen lassen?

Werden mögliche Ansprüche aus meinen Verträgen regelmäßig geprüft und im Bedarfsfall geltend gemacht (gesetzlicher Mindestlohn, Urlaubsansprüche, Prämienzahlungen etc.)?

#### Schon gewusst?

VDV-Mitglieder erhalten grundsätzlich eine kostenfreie arbeitsrechtliche Erstberatung bei der Spielergewerkschaft. VDV-Justiziar Dr. Frank Rybak ist Fachanwalt für Arbeitsrecht, Sportrecht und Medizinrecht und zählt zu den Top-Juristen in seinen Fachgebieten.

• Telefon: 02 03 - 44 95 77

• E-Mail: info@spielergewerkschaft.de

#### 2. Plan B

Habe ich bereits einen beruflichen Plan B für meine nachfußballerische Berufslaufbahn?

Verfüge ich bereits über abrufbare berufliche Qualifikationen, um im Fall eines plötzlichen – verletzungsbedingten – Karriereendes in einen Folgeberuf wechseln zu können?

#### Schon gewusst?

Ohne guten Plan B drohen nach der Karriere eine berufliche Orientierungslosigkeit, Zukunftsängste und leider oft auch finanzielle Probleme. Der VDV-Bildungskoordinator bahnt Wege, damit sich Profis parallel zum Fußball auf die Karriere nach der Karriere vorbereiten können – beispielsweise in passgenauen und flexiblen Fernstudiengängen. Die Bildungsberatung ist für VDV-Mitglieder grundsätzlich kostenfrei: Telefon: 02 03 – 44 95 77 / 01 76 – 14 49 57 72 (Heinz Niggemeier), E-Mail: niggemeier@spielergewerkschaft.de.

<b>◎</b>	3. Absicherung und gesetzliche Unfallversicherung Besteht ausreichender Versicherungsschutz, insbesondere in den Bereichen Berufsunfähigkeit/Sportinvalidität, Krankentagegeld, Rechtsschutz und Haftpflicht?
<b>O</b>	Werden meine Arbeitsunfälle und Berufserkrankungen dokumentiert und archiviert?
<b>◎</b>	Werden mögliche Ansprüche auf Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung (VBG) regelmäßig geprüft?
•	<b>Schon gewusst?</b> Bei Fragen können sich VDV-Mitglieder an den VDV-Versicherungspartner "DK Sportler beraten Sportler" wenden (Telefon: 02 21 – 65 07 47 12, E-Mail: dk@sportler.de).
	Bei der Prozesskostenfinanzierung nach Arbeitsunfällen hilft der VDV-Partner ALPHA SPORTS in Kooperation mit spezialisierten Fachanwälten der Kanzlei KELM MAIDAIKINA. Für VDV-Mitglieder gibt es eine eigens eingerichtete E-Mail-Adresse (vdv@alpha-sports.de), unter der sie sich für eine priorisierte Fallprüfung melden können.
<b>─</b>	<b>4. Vorsorge</b> Nutze ich bereits die – steuerlich begünstigten – Möglichkeiten der betrieblichen Altersversorgung?
•	<b>Schon gewusst?</b> Über das DFB-VDV-Versorgungswerk können sich Profis und weitere Angestellte von Klubs und Verbänden grundsätzlich eine zusätzliche Fußballrente aufbauen. Die VDV stellt für ihre Mitglieder sehr gerne den Kontakt zu den Experten des Versorgungswerks her (Telefon: 02 03 – 44 95 77, E-Mail: info@spielergewerkschaft.de).
<b>─</b>	<b>5. Gesundheit (physisch und psychisch)</b> Habe ich einen Ansprechpartner für meine körperliche Gesundheit (Prävention, Behandlungen, Leistungsdiagnostik, Ernährung etc.)?
<b>─</b>	Habe ich einen Ansprechpartner für meine seelische Gesundheit und andere sportpsychologische Fragen?
•	<b>Schon gewusst?</b> VDV-Mitglieder erhalten kostenlose Erstberatungen (auch ärztliche Zweitmeinungen) per Telefon oder E-Mail durch die Experten des VDV-Gesundheitspartners "medicos. AufSchalke" (E-Mail: info@medicos-AufSchalke.de) und durch die Sportpsychologen der Initiative MENTAL GESTÄRKT der Deutschen Sporthochschule Köln (Telefon: 02 21 – 49 82 – 55 40, E-Mail: mentalgestaerkt@dshs-koeln.de).
<b>─</b>	6. Karriereplanung und Arbeitslosigkeit Wer hilft mir als kompetenter und vertraulicher Ansprechpartner bei der sportlichen Karriereplanung und berät mich bei Konflikten (mit Agenten, Arbeitgebern, Mannschaftskollegen etc.)?
<b>─</b>	Was muss ich im Fall einer (drohenden) Arbeitslosigkeit beachten und wo kann ich mich als vereinsloser Spieler unter professionellen Bedingungen im Mannschaftstraining fit halten?
•	<b>Schon gewusst?</b> Über die VDV-Teambetreuer und das VDV-Expertennetzwerk erhalten Mitglieder der Spielergewerkschaft laufend Support. Außerdem können sie grundsätzlich kostenfrei am VDV-Proficamp teilnehmen, wo sie sich unter professionellen Bedingungen im Mannschaftstraining fit halten und sich in Testspielen gegen hochklassige Gegner für neue Aufgaben empfehlen können!

## Addy-Waku Menga über ...



#### ... mögliche Eingewöhnungsschwierigkeiten ausländischer Spieler:

"Ich bin 2000 aus dem Kongo nach Deutschland gekommen. Das war eine riesige Umstellung. Vor allem war es richtig kalt, es war immerhin Winter (*lacht*). Es war aber auch etwas Schönes, zum Beispiel haben wir zum ersten Mal Schnee gesehen. Auch die Strukturen sind in Deutschland völlig neu gewesen. Die Gebäude und die Infrastruktur waren ganz anders als im Kongo. Alles war neu und modern."

#### ... den ersten Profivertrag:

"Meinen ersten Profivertrag erhielt ich beim VfL Osnabrück. Wichtig war für mich, den Vertrag ganz genau durchzulesen und darauf zu achten, dass dort nicht etwas versteckt ist!"

#### ... Hilfestellung durch die VDV:

"Die Spielergewerkschaft hat viel für mich getan und mir nochmal auf die Beine geholfen, als es schon so aussah, als wäre meine Fußballkarriere in Deutschland vorbei. Ohne die VDV hätte ich es wohl nicht mehr im deutschen Fußball geschafft und dafür bin ich extrem dankbar. Dadurch habe ich noch meinen zweiten Frühling erlebt. Deswegen bin ich auch ein stolzes Mitglied der VDV und freue mich immer, wenn ich meinen Kollegen auch helfen kann."



Verena hat Ihren Abschluss in Soziale Arbeit im Fernstudium der IU gemacht. Die Internationale Hochschule ist ein starker Bildungspartner der VDV und ist vor allem im Bereich Fernstudium perfekt aufgestellt:

#### **DEINE VORTEILE:**

- 100% online, maximal flexibel
- Ohne Präsenzpflicht
- Modernes Lernen durch IU Learn App
- Gratis iPad
- Jederzeit starten
- Online-Klausuren egal wo Du bist und wann immer
- Mehr als 120 Top Bachelor- & Masterprogramme (auf Deutsch und Englisch)

Du hast Fragen rund ums Thema Fernstudium? Unsere Studienberatung ist gerne für Dich da!

Tel.: +49 (0)30 311 98 800 info-fernstudium@iu.org

DE: iu-fernstudium.de

EN: iu-university.org



Läuft es richtig gut, können bei Fußballprofis Gagen in Millionenhöhe anfallen. Diese sollten sinnvoll und nachhaltig investiert werden. Ex-Torwart Jonas Deumeland und Vater Andreas Deumeland, Steuerberater mit Schwerpunkt Profisport, haben für uns das Wichtigste rund um die Themen Immobilien und Steuern zusammengefasst.

#### Erwerb einer Immobilie

Die Kaufpreise für Grund und Boden und für das Gebäude sollten gesondert in den Kaufvertrag aufgenommen werden, damit der Gebäudewert bei der Abschreibung zugrunde gelegt werden kann. Anschaffungsnebenkosten (zum Beispiel für Makler oder Notar) können nur mit dem auf das Gebäude entfallenden Anteil steuerlich berücksichtigt werden.

Aufwendungen für Instandsetzungs- und Modernisierungsmaßnahmen können nicht sofort als Werbungskosten, sondern nur über die Abschreibung geltend gemacht werden, wenn sie innerhalb von drei Jahren nach der Anschaffung des Gebäudes durchgeführt werden und wenn die Aufwendungen ohne die Umsatzsteuer 15 Prozent der Anschaffungskosten des Gebäudes übersteigen. Eine Steuerermäßigung für energetische Sanierungsmaßnahmen greift nur bei zu eigenen Wohnzwecken genutzten Gebäuden.



**Jonas Deumeland** 



**Andreas Deumeland** 



## 2.

#### Vermietung einer Immobilie

Wer dauerhaft Wohnraum vermietet, erzielt damit einkommensteuerpflichte Einkünfte. Sie berechnen sich aus der Differenz von Einnahmen und Werbungskosten. Über einen anteiligen oder vollen Abzug der Werbungskosten entscheidet die Miethöhe im Verhältnis zur ortsüblichen Marktmiete.

Wer durch einen vollen Spielkalender wenig Zeit für die Verwaltung seiner Immobilien hat, kann eine Hausverwaltung beauftragen.

## 3.

#### Verkauf einer Immobilie

Einnahmen aus dem Verkauf eines Hauses oder Grundstücks sind einkommensteuerpflichtige Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften. Sie liegen vor bei Veräußerungen von Grundstücken, bei denen der Zeitraum zwischen Anschaffung und Veräußerung nicht mehr als zehn Jahre beträgt. Ausgenommen von der Versteuerung sind Veräußerungen außerhalb der 10-Jahres-Frist und von Grundstücken, die im Zeitraum zwischen Anschaffung beziehungsweise Fertigstellung und Veräußerung nur zu eigenen Wohnzwecken oder im Jahr der Veräußerung und in den beiden vorangegangenen Jahren zu eigenen Wohnzwecken genutzt wurden.

Wird mehr als eine Immobilie innerhalb kurzer Zeit veräußert, kann es zum Vorliegen eines gewerblichen Grundstückshandels kommen, der nicht nur der Einkommensteuer, sondern auch der Gewerbesteuer unterliegt. Als Richtlinie gilt: Veräußerungen von mehr als drei Objekten innerhalb eines Fünfjahreszeitraums gelten grundsätzlich gewerblich, Ausnahmen sind aber möglich.



4.

#### Möglichkeiten der Steuerersparnis

Wer eine GmbH gründet, die ausschließlich die eigenen Immobilien verwaltet, profitiert vom niedrigen Körperschaftsteuersatz in Höhe von 15 Prozent, anstatt die Einkünfte mit dem individuellen Steuersatz von bis zu 45 Prozent versteuern zu müssen. Gleichzeitig entfällt die Gewerbesteuer. Dafür darf die Immobilien-GmbH allerdings weder gewerblich mit Immobilien handeln noch Immobilien vermieten, die sich nicht in ihrem Besitz befinden. Die laufende Steuerbelastung sinkt so auf (fast) ein Drittel.

Ein ausführliches Interview mit Jonas Deumeland und Vater Andreas Deumeland zu diesen Themen mit vielen Hintergrundinformationen und weiteren wertvollen Hinweisen findet ihr auf unserer Website.





## Die VDV – eure Sp

Abschluss von Tarifve	trägen im Fußball (Rechtssicherheit, Mindestarbeitsbedingungen etc.)
Verbesserung des Sch	utzes der vertragskonformen Gehaltszahlungen und vor Insolvenz
usweitung des Gesul	ndheitsschutzes (Mindesturlaub am Stück, Belastungsgrenzen etc.)
usweitung der Beteil	igungsrechte der Profis (Mitbestimmung, Sozialpartnerschaft etc.)
rbesserung von ste	uer- und sozialrechtlichen Regelungen (Karrierefonds etc.)
tärkung der Persönli	chkeitsrechte und der Privatsphäre (freie Arztwahl, Datenschutz etc.)
Unsere Aufgat	en und eure Mehrwerte:
	ressensvertretung im Dialog mit Verbänden, Klubs, Ministerien, Medien dern – damit eure Stimme gehört wird.
em DFB führt die VD urch. Ebenso stellt o	ntwortung und leisten Unterstützung! In Kooperation mit der DFL und beispielsweise Schulungen zur Prävention von Doping und Match-Fixing ie VDV jeweils drei DFL-Beisitzer für das DFB-Sportgericht und das DFB-eure Anliegen fair verhandelt werden.
ber das DFB-VDV-Ver allrente" aufzubauer	sorgungswerk besteht die Möglichkeit, sich eine steuerbegünstigte "Fuß-
agen zu Arbeitsvert	perten leisten wertvolle juristische Unterstützung – beispielsweise bei rägen oder Prämienvereinbarungen. Die arbeitsrechtliche Erstberatung grundsätzlich kostenfrei.
	ist unsere Mission! Wir helfen euch bei Fragen zur sportlichen Karriere auen Vorbereitung auf die nachfußballerische Berufslaufbahn.
egründeten Initiative	Iheit liegt uns ganz besonders am Herzen! Die Experten der von uns mit- MENTAL GESTÄRKT an der Deutschen Sporthochschule Köln helfen euch hen Fragen und können bei Bedarf schnelle Hilfe vor Ort vermitteln.
auf professionellstem	p geben wir jedes Jahr aufs Neue vertragslosen Spielern die Chance, sich Niveau fit für die neue Saison zu machen und sich so für neue Jobs zu nit einer sehr hohen Erfolgsquote!

## ielergewerkschaft

#### Das haben wir beispielsweise schon für euch erreicht:

#### Durchgesetzt:

Beteiligungsrechte gegenüber DFB und DFL (Teilnahme an Task-Forces etc.)

Verbesserung der Wechselmöglichkeiten für vereinslose Spieler

Ablösefreiheit nach Vertragsende (gemeinsam mit FIFPRO und Jean-Marc Bosman)

Durchsetzung der jährlichen kardiologischen Pflichtuntersuchung für Lizenzspieler

#### Abgewendet:

Gehaltskürzungen, Vertragsstrafen und Suspendierungen

Kürzungen in der gesetzlichen Unfallversicherung VBG

Ausschluss von "Geringverdienern" aus der gesetzlichen Unfallversicherung VBG

#### Das Team der VDV:



**Florian Gothe** Präsident



**Ulf Baranowsky** Geschäftsführer der VDV





**Carsten Ramelow** Vizepräsident



**Heinz Niggemeier** Geschäftsführer der VdV Wirtschaftsdienste GmbH



**Alexander Voigt** Teambetreuer



**Maik Franz** Vizepräsident



**Edmund Rottler** Teambetreuer



**Peter Neururer** Cheftrainer



**Dr. Frank Rybak** Schatzmeister und Iustiziar



**Kerstin Neumann** Teambetreuerin



**Anette Meier-Ebert** Verwaltung



**Benno Möhlmann** Ehrenpräsident



**Felix van der Steen** Teambetreuer



**Florian Finke** Verwaltung

## Regeländerungen zur neuen Saison

Das International Football Association Board (IFAB) hat für die Spielzeit 2023/2024 einige Regeländerungen und Präzisierungen vorgenommen. **WIR PROFIS stellt die wichtigsten Neue-**

#### rungen vor.

#### Regel 3: Spieler

Es wurde präzisiert, dass der Schiedsrichter beim Erzielen eines Tors, während sich eine zusätzliche Person auf dem Spielfeld befindet, nur eingreifen soll, wenn diese das Spiel beeinflusst hat.

#### **Regel 7: Dauer des Spiels**

Es ist nun ausdrücklich geregelt, dass der Schiedsrichter die für den "Torjubel" verbrauchte Zeit nachspielen lassen muss.

#### Regel 10: Bestimmung des Spielausgangs

Ebenso ist nun ausdrücklich klargestellt, dass gegen Spieler und Teamoffizielle ausgesprochene Ermahnungen und Verwarnungen nicht auf das Elfmeterschießen übertragen werden.

#### **Regel 11: Abseits**

Ein Spieler verschafft sich keinen Vorteil aus seiner Abseitsstellung, wenn er den Ball von einem gegnerischen Spieler erhält, der den Ball absichtlich gespielt hat (auch per absichtlichem Handspiel), es sei denn, es handelt sich dabei um eine absichtliche Torverhinderungsaktion eines gegnerischen Spielers. Der Wortlaut der Regel wurde präzisiert, um genau zu erklären, was mit "absichtlichem Spielen" gemeint ist. Dabei ist beispielsweise darauf zu achten, ob der Spieler – unter Berücksichtigung von Ballgeschwindigkeit oder seiner Sicht zum Ball – den Ball unter Kontrolle bringen konnte oder hätte bringen können.

#### Regel 12: Fouls und sonstiges Fehlverhalten

Folgender Grundsatz wurde präziser formuliert: Wenn der Schiedsrichter auf Strafstoß wegen Vereitelung einer offensichtlichen Torchance entscheidet, wird der fehlbare Spieler nur dann des Feldes verwiesen, wenn er beim Vergehen keine Möglichkeit hatte, den Ball zu spielen.

#### Regel 12: Fouls und sonstiges Fehlverhalten

Bei einem Vergehen einer Person in der technischen Zone (Auswechselspieler, ausgewechselter Spieler, des Feldes verwiesener Spieler oder Teamoffizieller), bei dem der Täter nicht eruiert werden kann, wird die Disziplinarmaßnahme gegen den höchstrangigen Trainer in der technischen Zone ausgesprochen. Es wurde somit präzisiert, dass der höchstrangige Trainer nur für das Vergehen eines nicht eruierten Täters aus der technischen Zone, nicht aber für ein Vergehen eines nicht eruierten Spielers sanktioniert werden kann.

#### Regel 14: Strafstoß

Es wurde genauer formuliert, dass sich der Torhüter vor der Ausführung des Strafstoßes jederzeit respektvoll verhalten muss. Er darf also den Schützen nicht unfair ablenken, indem er etwa die Ausführung des Strafstoßes verzögert oder einen Torpfosten, die Querlatte oder das Tornetz berührt.

#### Spielregeln und weitere Infos:

• **Web:** www.theifab.com

#### Details zu den Regeländerungen:



## the new season Rule changes for

The International Football Association Board (IFAB) has made some changes to the rules and clarifications for the 2023/2024

season. WIR PROFIS lists the most significant changes.

#### Rule 12: Fouls and other misconduct

The following principle was formulated more precisely: if the referee decides to award a penalty kick for denying an obvious goal-scoring opportunity, the offending player is sent off only if he had no opportunity to play the ball when the offence was committed

#### Rule 12: Fouls and other misconduct

In the event of an offence committed by a stituted player, sent-off player or team official) where the offender cannot be identified, disciplinary action will be taken against the highest-ranking coach in the technical area. It was thus clarified that the highest-ranking coach can only be sanctioned for the offence committed by an unidentified offender in the technical area, but not for an offence committed by an unidentified offence committed by an unidentified offence.

#### Details of the

rule changes:

It was formulated in a more precise manner that the goalkeeper must behave respectfully at all times before the penalty kick is taken. He must therefore not unfairly distract the penalty-kicker by, for example, delaying the execution of the penalty kick or touching a goal post, the crossbar or the goal net.

### Rules of the game and more info: • Web: www.theifab.com

Rule 14: Penalty kick

#### Rule 3: Players It has been clarif

It has been clarified that if a goal is scored while an extra person is on the field of play, the referee should only intervene if that person has influenced the play.

#### Rule 7: Duration of play

It is now expressly stipulated that the referee must allow the time taken to "celebrate a goal" to be added to the playing time.

#### Rule 10: Determination of the outcome

#### of the match

Likewise, it is now explicitly stipulated that admonishments and warnings issued to players and team officials are not carried over to the penalty shoot-out.

#### Rule 11: Offside

A player does not gain an advantage from his offside position if he receives the ball from an opposing player who has played the ball deliberately (including by deliberate handball), unless it is an intentional action to prevent a goal by an opposing player. The wording of the rule has been clarified to explain exactly what is meant by "intentional play". For example, an assessment must be made as to whether the player – taking into account the speed of the ball or his view of the ball – was able to control or could have controlled the ball.

## The VDV - your

ll (legal certainty, minimum working conditions et	Conclusion of collective agreements in foo
ayments and against insolvency	Improving protection of contractual salar
riod of continuous leave, stress limits etc.)	extension of health protection (minimum
ssionals (co-determination, social partnership et	xtension of the participation rights of pro
lations (career fund etc.)	nprovement of tax and social security re
(free choice of doctor, data protection etc.)	Strengthening of personal rights and priv
alue:	Our duties and your added
gue with associations, clubs, ministries, media ar ard.	As your representative body, we are in dia other stakeholders – so that your voice is
In cooperation with the DFL and the DFB, the VE of doping and match-fixing, for example. The VE he DFB Sports Court and the DFB Federal Court, earing.	conducts training courses on the prevent
the DFB-VDV pension scheme.	layers can build up a "football pension"
l support – for example with questions regardins. The initial consultation on labour law is free	
ure! We will help you with any questions you massist in the individual preparation for your care	
nt to us! The experts of the MENTAL GESTÄRFolgone, which we co-founded, will help you wit range quick on-site help if needed.	
ar to give unsigned players the opportunity to gonal level and therefore apply for new jobs. And	

## players' union

#### What we have achieved for you to date:

#### Implemented:

Participation rights vis-à-vis the DFB and DFL (participation in task forces etc.)

Improved transfer opportunities for players without a club

Release from liability at the end of the contract (together with FIFPRO and Jean-Marc Bosman)

Compulsory annual cardiological examination for professional players

#### Prevented:

Salary cuts, contractual penalties and suspensions

Reductions in statutory accident insurance scheme (VBG)

Exclusion of "low-income earners" from the statutory accident insurance scheme (VBG)

#### The VDV team:



**Florian Gothe** President



**Ulf Baranowsky** Managing Director of VDV





**Carsten Ramelow**Vice president



**Heinz Niggemeier**Managing Director of
VdV Wirtschaftsdienste
GmbH



**Alexander Voigt** Team advisor



**Maik Franz**Vice president



**Edmund Rottler** Team advisor



**Peter Neururer** Head coach



**Dr. Frank Rybak**Treasurer
and Legal advisor



**Kerstin Neumann** Team advisor



**Anette Meier-Ebert** Administration



**Benno Möhlmann** Honorary president



**Felix van der Steen** Team advisor



**Florian Finke** Administration

## Addy-Waku Menga on ...



Addy-Waku Menga is a former Bundesliga professional and long-standing member of the VDV players' advisory board.

### ... potential acclimatisation issues experienced by players from overseas:

"I came to Germany from the Congo in 2000. That was a massive change. Especially the fact that it was really cold; it was winter after all (laughs). But it was also beautiful; we saw snow for the first time, for example. The environment and structures were things that were utterly foreign to us. The buildings and infrastructure were totally different compared to the Congo. Everything here was so new and modern."

#### ... the first professional contract:

"I received my first professional contract from VfL Osnabrück. The important thing for me was to read the contract very carefully and make sure there wasn't anything hidden in the small print!"

#### ... help from the VDV:

"The players' union did a lot for me and helped me get back on my feet when it already looked like my football career in Germany was over. Without the VDV, I probably wouldn't have made it any further in German football, and I'm extremely grateful for that. This gave me a second chance. That's why I'm also a proud member of the VDV and I'm always happy when I can help my colleagues too."

### **Impressum**

#### **Herausgeber:**

VDV – Vereinigung der Vertragsfußballspieler e. V.

Marienburger Ufer 33 D-47279 Duisburg

Telefon: 02 03 – 44 95 77 Fax: 02 03 – 44 95 79 www.spielergewerkschaft.de

#### Chefredaktion und V.i.S.d.P.:

Ulf Baranowsky

#### **Redaktion und Layout:**

**Goldene Generation GmbH** 

www.goldene-generation.de

#### Druckerei:

color-offset-wälter GmbH & Co. KG

www.color-offset-waelter.de

#### **Anzeigenverwaltung:**

VdV Wirtschaftsdienste GmbH

Marienburger Ufer 33 D-47279 Duisburg

Telefon: 02 03 - 44 95 77 Fax: 02 03 - 44 95 79

E-Mail: info@spielergewerkschaft.de

Bezuaspreis ist im Mitaliedsbeitraa enthalten.

#### Fotos:

www.firosportphoto.de, Imago, ETL Profisport, Studio Romantic – stock.adobe.com



## Suddenly pro:

# a VDV checklist – not just for young pros!

Young players in particular often approach the VDV with questions about their contracts and career planning. The experts at the players' union then help with valuable tips

and warnings. **WIR PROFIS has compiled a sample** 

checklist to serve as a small guide:

Become a

VDV member now!

Membership is free
for youth players.

Website:

www.spielergewerkschaft.de





Have I had my employment contract and, if applicable, other agreements (advertising contracts, agreements with agents etc.) reviewed by a lawyer who I hired myself and who exclusively represents my interests?

Are potential claims from my contracts regularly reviewed and asserted if necessary (statutory minimum wage, holiday entitlements, bonus payments etc.)?

#### Did you know?

VDV members generally receive a free initial labour law consultation with the players' union. VDV legal advisor Dr. Frank Rybak is a specialist lawyer for labour law, sports law and medical law and is one of the top lawyers in his fields.

• **Telephone:** 02 03 – 44 95 77

• **Email:** info@spielergewerkschaft.de

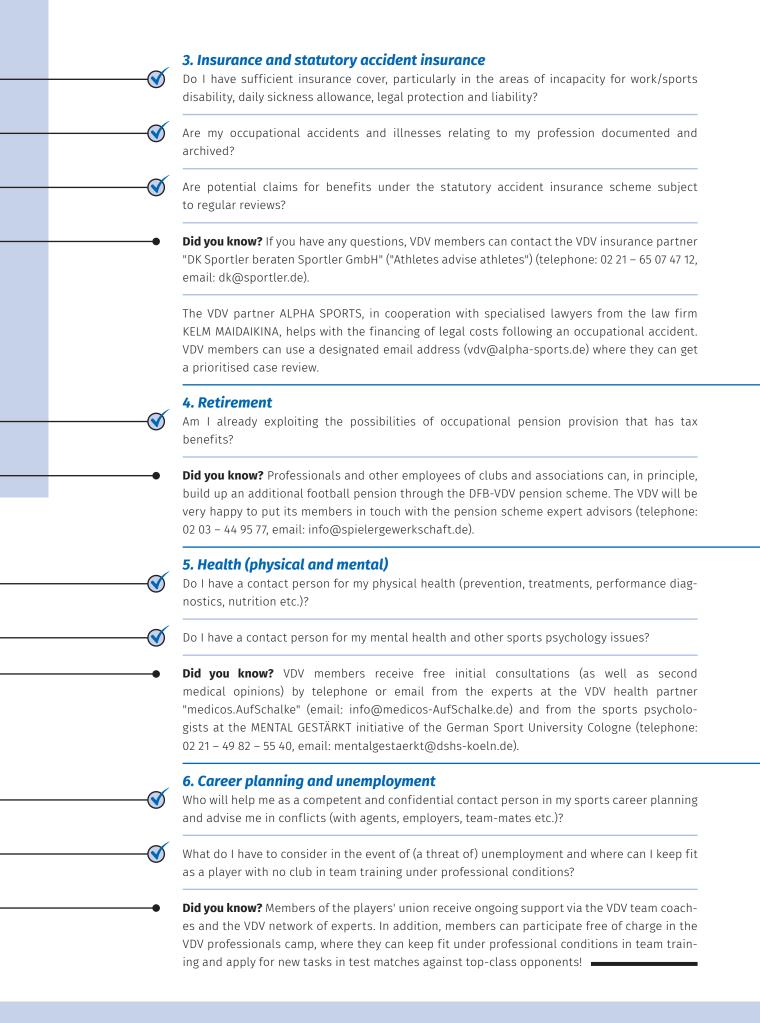
#### 2. Plan B

Do I already have a career plan B for my post-football career?

Do I already have professional qualifications that I can fall back on to enable me to switch to a subsequent profession in the event of a sudden, injury-related end to my career?

#### Did you know?

Without a good plan B, there is a threat of professional disorientation, fears about the future and, unfortunately, often also financial problems after your footballing career. The VDV education coordinator can pave the way for professionals to prepare for their careers after football – for example, through tailor-made and flexible distance learning courses. Educational advice is generally free of charge for VDV members: tel.: 02 03 – 44 95 77 / 01 76 – 14 49 57 72 (Heinz Niggemeier), email: niggemeier@spielergewerkschaft.de.



## **VDV 11 of the season 2022/2023**



# Jude Bellingham voted VDV player of the season

In the traditional vote of the players' union, the English international in the service of Borussia Dortmund (now Real Madrid) received 29.6 per cent of the votes cast and as such, secured the "Silver Shoe" as the best player in the Bundesliga. The professionals voted Eintracht Frankfurt's Randal Kolo Muani in second place (28.6 per cent), while Bayern Munich's Jamal Musiala secured third place (13.7 per cent).

In the race for the "Silver Coach's Bench" for the best Bundesliga coach, Union Berlin head coach Urs Fischer received 34.1 per cent of the professional votes cast, leaving Freiburg's Christian Streich (22.2 per cent) and Dortmund's Edin Terzic (14.6 per cent) trailing behind.







All players of the Bundesliga, 2nd Bundesliga, the 3rd league, the regional league as well as the rest of the VDV members were eligible to take part in the VDV vote.

#### Athletic Sport Sponsoring — ICH BIN DEIN AUTO

### **RUNDUM SORGLOS!**

Deutschlands günstige Auto-Flat





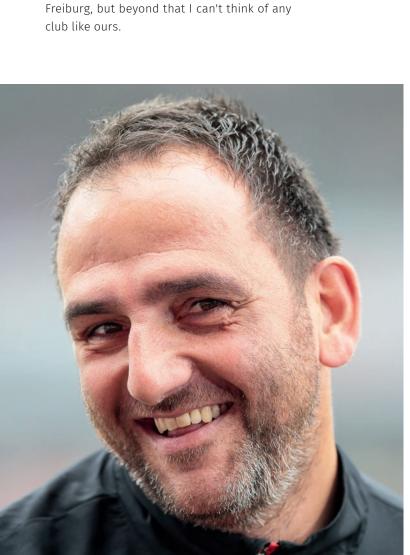




As for the fans, we'd have to ask them (laughs). But I hope and think that they also sense and appreciate that the people who work here are from the region and have been with the team for a long time. And who also stayed when a more lucrative offer was on the table, or they had the opportunity to move on.

WIR PROFIS: You've been the coach of 1. FC Heidenheim since 2007. Why have you stayed so long? What right decisions did the club make?

FRANK SCHMIDT: 1. FC Heidenheim has a friendly atmosphere, but one which doesn't get in the way of our professional work. You can maybe find that kind of combination at such a high sporting level in Germany at SC





Despite the relaxed environment, at the end of the day we are a performance-oriented club that has to succeed. Nevertheless, we have a different relationship here because of the local element and the bond with the club. I know what a great team I have here and my boss, our CEO Holger Sanwald, was always smart enough to extend my contract early on. So on the one hand, my job has always been incredibly secure. On the other, the people who know me also know that I am always true to my word. For me, a contract is binding. Therefore, when I decide to do something, then I give it 100 %. I won't suddenly just disappear because I get a more lucrative offer. This is the kind of behaviour I demonstrate to my players and what I also expect from them to a certain extent. The combination was always such that the club wanted me to continue as coach, even if things didn't go so well in the short term. You don't just throw something like that away, I absolutely appreciate this trust, but I would also like to stress once again: you still have to achieve success in Heidenheim. In that sense, we're no different from any other club. In that respect, we're extremely ambitious.

with self-confidence. Also, that we would use the time to switch off briefly and feel a sense of satisfaction, but then get back into gear again when the season resumed. From then on, the aim was to stay at the top for as long as possible.

However, promotion was never stated within the club as a specific target. Prior to the second half of the season, there were too many strong teams behind us who were eager to deliver a good performance in the second leg and leave us behind again.

**WIR PROFIS:** What was it like in the final minutes of the last match day? Were there moments when you had already given up hope and got used to the idea of relegation?

FRANK SCHMIDT: Our primary objective was to win our match. But then - of all times, in probably the most important game in the club's history - we suffered some setbacks, such as injuries or the heat.

Regensburg was the better team in the first half, even though they hadn't scored. We changed our tactics at half-time and were able to create a huge opportunity to score, but failed to take advantage of it. Then came the 1-0 and the 2-0 to Regensburg. And I have to admit I started to have doubts, particularly when we were two goals down.

But at the same time, I still had faith in us. Because, on the one hand, we managed to very quickly score the goal that left us just one goal down and, on the other, we had already demonstrated this season that we could turn around a 2-0. This is why we never stopped believing that we could achieve promotion.

**WIR PROFIS:** What are the aims for the first Bundesliga season in the club's history?

**FRANK SCHMIDT:** One thing is clear: this is a quantum leap for us, not least because the standard of play will again be on a totally different level.



The demands on us will be substantially higher in many areas. We know what's in store for us. But we haven't worked our way up over the years only to be relegated again. In terms of motivation, it should be enough for all of us to experience our first season in the Bundesliga as a club. And we want to live our dream of remaining in this division and staying here for another year.

Since we've been promoted, I get up every morning and think about what we have to do next season to achieve this objective. But I can't and don't want to set very specific targets quite yet. Because at this point in time, I don't even know what the season squad will look like.

WIR PROFIS: You've worked your way up with the club from the bottom to the top with four promotions - and that as a native

of Heidenheim. What makes the club special for you and how connected do you feel to the fans, the club and the city?

**FRANK SCHMIDT:** It's extraordinary when you're a football coach in one of the top three professional leagues and, on top of that, at the club that is also in your home town! I'm a coach in the city where I was born, and have been for a long time. So yes, there's a huge bond.

Not only that, but I was able to go with the club as head coach from the 5th division to the Bundesliga and really build and develop something here. At the same time, I've always had the privilege of working with a great coaching team where everyone does a fantastic job. In my opinion, this can't be emphasised enough. I certainly couldn't do all of this alone (laughs).

# Du hattest einen Arbeitsunfall?

Ob Profi- oder Amateursportler, ob Handwerker oder Wissenschaftler, ob Arbeitnehmer oder Selbstständiger – als Prozesskostenfinanzierer kämpft ALPHA SPORTS gemeinsam mit spezialisierten Rechtsanwälten gegenüber der gesetzlichen Unfallversicherung und gegenüber privaten Versicherungen für Deine Rechte nach einer Verletzung. ALPHA SPORTS übernimmt die komplette Prozessorganisation und sämtliche Kosten, die bei einem Rechtsstreit auf Dich zukommen, sodass für Dich kein Kostenrisiko entsteht.

Jetzt unverbindlich informieren lassen vom Experten - ohne Kostenriskio für Dich

15 Jahre Erfahrung

80% gewonnene Fälle +15000 zufriedene Klienten



Kontaktiere uns jetzt: Mail: info@alpha-sports-support.de Tel: +49 (0) 2241 93 800 0 Jetzt als VDV-Mitglied Kontakt aufnehmen und für unsere Leistung exklusiven Rabatt sichern! Mail: vdv@alpha-sports.de Tel: +49 (0) 30 844 16 55 0











# The Heidenheim way to the Bundesliga

In 16 years, 1. FC Heidenheim has worked its way up from the Oberliga to the Bundesliga. During this time, there was only one head coach on the sidelines: Frank Schmidt. WIR PROFIS talked to the coach who helped the team to promotion and who is the head coach of the second Bundesliga about the exciting final thriller, and why he has spent such a long time in Heidenheim.

WIR PROFIS: Frank, 1. FC Heidenheim ended the 2022/2023 season at the top of the table, which earned them a direct ticket to the Bundesliga. Let's take a brief look back: what were your expectations going into your ninth second league season?

FRANK SCHMIDT: We were also faced with a classic scenario at the start of last season: 1. FC Heidenheim has often lost top players to other clubs over the past few years. Although this was and is something that we are used to, it always makes our season a little more unpredictable. We have to find new players every year and adapt. We compensate for this with great continuity in other areas. Our coaching team, for example, has worked together for a very long time now and is extremely well coordinated. Our goalkeeper coach, Bernd Weng, has been here even longer than me, with his 23-year tenure! The fact that we were already entering our ninth season also helped. We knew the second Bundesliga very well at this point.

Our focus was on staying in the league. This may sound funny in retrospect, but looking at our last few years and the initial situation I described above, you can really understand why. The league is close every year. In the last few years, we've seen everything from relegation battles to promotion.

WIR PROFIS: When did you realise that promotion to the Bundesliga was a real possibility?

FRANK SCHMIDT: We knew quite early on that there was more in it for us this season. Our new signings made an excellent impact and have again driven us forward. Our hopes were growing from week to week, and being in third place at the winter break, it was clear that this could be a good season.

That was also the objective I set my team at the start of the season: that we would enter this long winter break with a good feeling and then start the second half of the season







# SEI DIE GUTE NACHRICHT!



Spende jetzt für Kinder in Not: unicef.de

## **SPECIAL ISSUE** 2023

### **CONTENTS**

6

Title story Frank Schmidt

Friendly, professional, modest



12 VDV 11 of the season 2022/2023

Jude Bellingham voted VDV player of the season

14 VDV service Suddenly pro: a VDV checklist - not just for young pros!

18 Introducing the VDV The VDV – your players' union

20 VDV info Rule changes for the new season



### Dear members, dear friends of football,

The battle for the German championship and for promotion to the Bundesliga and the second Bundesliga provided some great excitement right up to the final match day: even Hollywood could hardly have staged these last-minute spectacles in a more gripping way; the perfect advertising for German professional football.

In this context, I would also like to take the opportunity to congratulate the men and women of FC Bayern München on winning the German championship. Congratulations on winning the DFB Cup go to the men of RB Leipzig and the women of VfL Wolfsburg. I would also like to congratulate all the teams that have been promoted and, last but not least, our U17 national team on winning the European Championship title.

Congratulations also go to the winners of our VDV vote, in particular Jude Bellingham as best player of the past season, Randal Kolo Muani as best newcomer and Urs Fischer as best coach. Find out who else made it into the VDV 11 Bundesliga selection in this issue.

As per tradition, at the start of the new season I would like to extend a warm welcome to all the professional players who are appearing on the German football stage for the first time. Your players' union will be here to help and advise you, and wish you all the best for your performances this season.

With this in mind, I hope for another exciting season and am already looking forward to the season finale with the European Championship in my own country. We should all see the prospect of a new summer fairy tale as a huge opportunity.

With sporting regards

Florian Gothe

President of the VDV

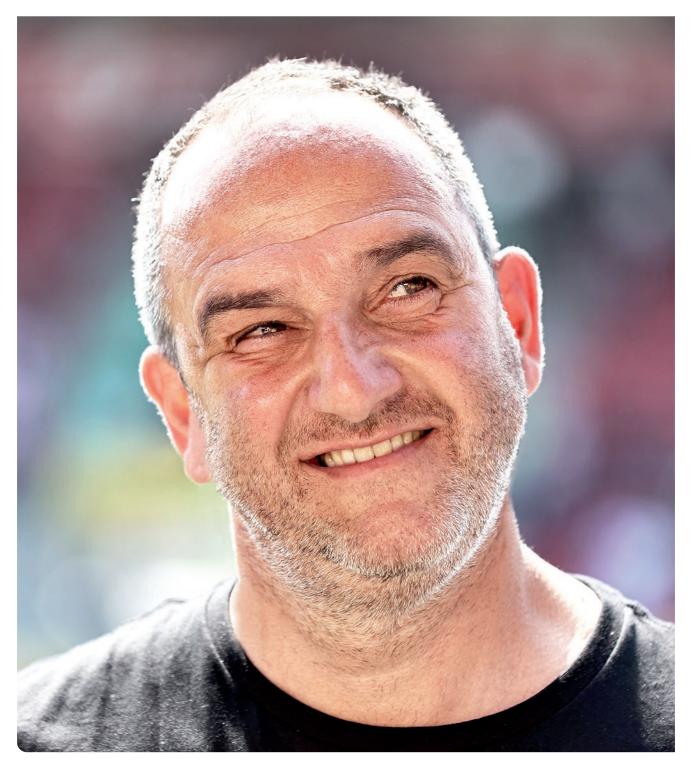
Horiou



# WIR PROFIS

The VDV magazine

SPECIAL ISSUE 2023



VDV coach
Frank Schmidt

With Heidenheim from the Oberliga into the Bundesliga VDV 11 **VDV vote** 

Jude Bellingham voted player of the season

VDV prevention

First contract

What players should look out for during the first negotiation

